


بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

وَ الحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ العَالَمِينَ

وَ الصَّلاَةُ وَالسَّلاَمُ عَلَى أَشْرَفِ المُرْسَلِيْنَ

وَ خَاتِمِ النَبِيِّيْنَ ۞ سَيِّدِنَا مُحَمَّدٍ

وَعَلَى آلِهِ وَأَزْوَاجِهِ وَذُرِيَّتِهِ وَصَحْبِهِ وَمَن تَبِعَهُم إِلَى يَوْمِ الدِّيْنِ

وَ عَلَيْنَا وَعَلَى عِبَادِ اللَّهِ الصَّالِحِيْنَ

# Fastenvorschriften bei den Schafi`iten aus




**(Al-Ghayah wa al-Taqrib - Ziel und Annäherung)**

**Besser bekannt als:**




**(Matn Abi Schuja`)**

**von**

**Al-Qady Abu Schuja` Ahmed bin al-Husain bin Ahmed al-Asfahany**

**(gestorben 593/ 1197)**

[**Zakah zum Fastenbrechen – Zakah al-Fitr**]

**Die Zakah zum Fastenbrechen** (Zakah al-Fitr/ زَكَاة الفِطْر) **wird durch drei Ding zur Pflicht** (Wajib)**:**

1. Islam
2. Sonnenuntergang am letzten Tag im Monat Ramadan
3. Überschuss über den eigenen Tagesbedarf und derer, für die man sorgt, für diesen Tag

Man entrichtet diese Zakah für sich selbst und für jeden Muslim, für dessen Unterhalt (Nafaqah/ النَّفَقَة) man aufkommen muss, mit einem „Sa`“[1] von den üblichen Grundnahrungsmitteln (Qut/ القُوت) in seinem Land, was fünf irakischen „Ratl“ und einem Drittel entspricht.

**BELEUCHTET UND ERLEUCHTET**

[1] „Sa`“ (الصَّاع) , Maßeinheit. Ein „Sa`“ sind vier „Mud“. Ein „Mud“ sind zwei gehäufte Hände. Ein „Sa`“ entsprich ca. dem Inhalt eines Würfels mit 14,6 cm Seitenlänge.